



Weikersheim, den 29.10.2020

## Kultur kommt im November zum Erliegen

*Aufgrund der derzeit geltenden Corona-Verordnungen des Bundes können die geplanten Veranstaltungen im November leider nicht stattfinden.*

Mitte Oktober ist die TauberPhilharmonie mit ihrer Zweiten Spielzeit gestartet – die ersten Konzerte waren allesamt ausgebucht und auch der Kartenvorverkauf zeigte, dass die Besucherinnen und Besucher trotz der Pandemie Vertrauen in die Sicherheitsvorkehrungen und Hygienemaßnahmen der TauberPhilharmonie hatten und haben. **„Wir haben bereits seit Juni wieder Konzerte und Kinovorführungen in sicherem Rahmen angeboten“, sagt Elisa Heiligers, Leiterin Marketing und Kommunikation. „Dabei haben wir uns an alle Hygienemaßnahmen gehalten. Bis heute ist uns kein Corona-Fall bekannt, der mit einer unserer Veranstaltungen in Zusammenhang gebracht werden kann.“**

### **Auch Altneihäuser Feierwehrcappell'n abgesagt**

Nun zwingen die befristeten Maßnahmen des Bundes das Team der TauberPhilharmonie dazu, alle Veranstaltungen im November abzusagen. Das betrifft den bereits verschobenen Auftritt des vision string quartet (05.11.2020), für den es einen Nachholtermin am 08.10.2021 geben wird sowie das **Konzert mit Friend'n'Fellow** (20.11.2020) und das TauberKino (22.11.2020). Auch die Hartwarenborse der Krabbelgruppe Weikersheim kann somit vorerst nicht stattfinden. Und bereits jetzt ist klar, dass auch das **Konzert mit der Altneihäuser Feierwehrcappell'n am 16.01.2021** leider abgesagt werden muss. Das Konzert war ursprünglich für Mai 2020 geplant und schon Monate zuvor restlos ausverkauft. Da es momentan nicht absehbar ist, wann der Konzertsaal wieder mit 600 Personen besetzt werden kann, haben sich die Musiker zusammen mit der TauberPhilharmonie schweren Herzens für eine Absage des Konzerts entschieden.

Schwerer Schlag für die Kultur- und Veranstaltungsbranche

**„Für die Kultur- und Veranstaltungsbranche ist dieser erneute Lockdown natürlich ein schwerer Schlag“, so Intendant Johannes Mnich. „Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass nachweislich die Veranstaltungen in Theater, Konzerthäusern und Kinos nicht zu einer Verbreitung des Infektionsgeschehen beigetragen haben. Viele Künstler\*innen, die bereits den ersten Lockdown nur schwer verkraftet haben, kämpfen nun nochmals mehr um ihre Existenz.“** In den kommenden Tagen wird sich die TauberPhilharmonie intensiv mit der weiteren Planung bis Ende des Jahres beschäftigen. Alle Informationen zur aktuellen Planung, Kartenrückgabe und Konzertverschiebungen finden Sie auf [www.tauberphilharmonie.de](http://www.tauberphilharmonie.de) und den Social-Media-Kanälen der TauberPhilharmonie.